

Korrekturbelastung zumutbar?

Beitrag von „Humblebee“ vom 23. August 2022 18:45

[Zitat von state_of_Trance](#)

Die kosten auch nicht so viele Nerven, wie eine "echte" Sek1 mit Kindern. Ich habe zwar nicht persönlich in den Bildungsgängen am BK/BBS unterrichtet, wohl aber im Bildungsgang Abendrealschule, das ist mit Eingangsklassen am BK sehr vergleichbar (abgrundtiefes Niveau, 16-jährige ohne Schulabschluss oder maximal Hauptschulabschluss).

Ich kann das schlecht vergleichen, weil ich noch nie in der Sek I unterrichtet habe. Allerdings kann ich mir gut vorstellen, dass eine schwache Berufseinstiegsklasse mit SuS, die meist ohne oder mit einem sehr schlechten Schulabschluss aus der Haupt- oder Förderschule kommen, i. d. R. unmotiviert und schulmüde sind, ein schlechtes Arbeits- und Sozialverhalten aufweisen usw. doch mehr Nerven kostet als eine "brave" Sek I im Gym.